

Kinder lieben Geschichten

Basisseminar für Lese- und Vorlesepaten am Tag des Ehrenamtes in Öhringen

Kinder lieben Geschichten - besonders, wenn sie diese vorgelesen bekommen. Das macht neugierig auf das Lesen lernen und darauf, selbst in Bücher einzutauchen. Eltern und Großeltern, aber auch ehrenamtliche Lese- und Vorlesepatinnen und -paten können die schöne Aufgabe des Vorlesens oder des gemeinsamen Lesens übernehmen. Damit eröffnen sie Kindern einen wichtigen Zugang zu Sprache und Literatur und schenken gleichzeitig Zeit und Zuwendung.

Wer bereits in einem Kindergarten, einer Schule, Bibliothek oder einer anderen öffentlichen Einrichtung als Lese- oder Vorlesepaten ehrenamtlich tätig ist oder künftig Kindern mit Herzblut und Begeisterung vorlesen möchte, ist bei diesem Seminar richtig.

Mehr Kinder zum Lesen zu bringen und so ihre Bildungschancen konkret und nachhaltig zu stärken ist auch das Anliegen der vom Bundesministerium für Bildung und der Stiftung Lesen 2011 gestarteten Lesestart-Initiative, an der sich auch die Stadtbücherei Öhringen beteiligt.

An diesem Nachmittag sind auch Eltern, Großeltern, Tagesmütter, ErzieherInnen, Lehrkräfte und weitere Interessierte herzlich eingeladen. Denn Tipps dazu, wie das Vorlesen gelingt, sind sowohl für ehrenamtlich tätige Lesepaten als auch für zu Hause vorlesende Eltern hilfreich.

Eintauchen in ferne Bücherwelten

Sa, 7.12.2013
H2 S.36

Eltern, Großeltern oder auch Lesepaten werden am Tag des Ehrenamts in die Kunst des Vorlesens eingewiesen

Von Nina Piorr

ÖHRINGEN Mit dem Zitat aus einem Gedicht von Martin Liening „Ich will Text mit Lust und Wonne, Herz und Sonne, Emotionen, Explosionen, Schmerz, Gewühl – was ich fühl!“ bringt Barbara Knieling ihre These auf den Punkt: „Kinder lieben Geschichten, möglichst spannend und mit Witz.“ Zur Veranschaulichung hat die Lese- und Literaturpädagogin aus Stuttgart einen ganzen Stapel an bunten Büchern für die jüngere Generation mitgebracht, um Eltern, Großeltern oder auch Lesepaten am Tag des Ehrenamts in die Kunst des Vorlesens einzuweisen.

Mitfiebern „Wir haben aus einer Grundschule die Rückmeldung erhalten, dass sie gerne Lesepaten

hätte“, erklärt Barbara Birkle von der Bildungsregion Hohenlohekreis. Daher hat das Landratsamt in Kooperation mit der Stadtbücherei und im Rahmen derer „Lesestartaktion“ die Idee aufgegriffen. Büchereileiterin Irina Dorsch hofft, dadurch möglicherweise auch für die Bücherei Lesepaten gewinnen zu können, denn: „Der Wunsch von Kindern, vorgelesen zu bekommen, ist groß.“ Warum die Jüngsten das Vorlesen lieben? „Kinder erfahren gerne Neues und genießen außerdem die Nähe und Zuwendung der rezitierenden Person“, weiß Knieling. Zudem festigte sich der Wortschatz der Heranwachsenden, was

Barbara Knieling weist bei einem Seminar in die Kunst des Vorlesens ein.

Foto: Nina Piorr

sich laut der gelernten Buchhändlerin auch daran zeige, dass sie sich öfters das selbe Buch vorlesen lassen, bis sie es nahezu auswendig können. Da es in Deutsch-



land etwa 90 000 Kinderbücher auf dem Markt gibt, seien Kriterien zur Wahl des richtigen Lesestoffs nötig:

„Geschichten sollten Kinder in ihrer Lebenswelt ernst nehmen, können diese aber auch mal konterkarieren“, so Knieling. Wichtig sei es auch, dass Bücher die Heranwachsenden mitfiebern lassen oder hin und wieder zum aktiven Mitmachen einladen.

Nicole Thrun ist Lesepatin an der Grundschule in Cappel und begeistert von den

zahlreichen Buchtipps, die sie bei dem Workshop erhält: „Das Seminar ist nah am Kind ausgerichtet, sodass man gute Anregungen mitnehmen kann.“ Neben der Theorie steht so auch die konkrete Praxis auf dem Programm. Die zahlreich erschienenen Teilnehmer erfahren, wie sie eine Geschichte am besten vorlesen, denn: „Vorlesen ist nicht einfach lautes Lesen“, so Knieling. Eine gute Textkenntnis, die mehr Blickkontakt ermöglicht sowie ab und an eine Pause zum Nachdenken sei von großer Bedeutung. Daneben sollte insgesamt eine lesefreundliche Atmosphäre geschaffen werden. Im gemütlichen, ruhigen Rahmen steht dann nichts mehr im Weg für das laut Knieling Schönste am Vorlesen: das gemeinsame Eintauchen in eine andere Welt.